

© Charlotte's Breaking News

Juni 2021

RÜCKBLICK

Trainer und Trainerinnen in der Abteilung
Finanzielle Grundlage erweitert
Gesellschaftliches Leben im Verein
Transparenz der Vorstandsarbeit
Fortlaufende Veranstaltungen der Stadion-Leichtathletik
Laufangebote aufgebaut und Trainerstamm erweitert
Neues Leistungssportkonzept
Triathlon als wichtiger Teil der Abteilung
Gute Zusammenarbeit mit der SCC Events
Kooperation mit der Sportschule auf dem Olympiapark
Missbrauchsbeauftragte ernannt
Post COVID Beratung
Entwicklung der Mitgliederzahlen



Liebe Mitglieder der Leichtathletik- und Triathlon-Abteilung!

In Vorbereitung der Mitgliederversammlung der Abteilung wollen wir den Newsletter als Überblick der geleisteten Arbeit des Vorstands der Abteilung nutzen. Unser Ziel ist es, dem Motto des Vereins 'Gemeinsam sind wir stark' wieder mehr Geltung zu verschaffen und wir bitten alle Mitglieder im Sinne des Mottos unseres Vereins um Mithilfe und Unterstützung.

*Die letzten zwei Jahre standen natürlich auch bei uns unter dem Eindruck der Pandemie mit den einhergehenden Einschränkungen für den Berliner Sport. Ein tolles Ereignis war die Deutsche Meisterschaft der Leichtathlet*innen in Berlin im Jahr 2019. Allen Mitgliedern der Abteilung und des Vereins wurden kostenlos Eintrittskarten vom Verein zur Verfügung gestellt. So konnten wir gemeinsam unsere Athleten und Athletinnen unterstützen. Sobald die Pandemie es zulässt, sollte es weitere gemeinsame Aktivitäten wie 2019 geben. Leider sind dieses Jahr in Braunschweig nur wenige Zuschauer und Zuschauerinnen zugelassen gewesen.*

Die Zusammenarbeit im Vorstand war insgesamt sehr gut. Ein Vorstandsmitglied ist während der Amtszeit ohne Angaben von Gründen aus dem Vorstand zurückgetreten. Wir hatten zudem einen Fall, dass Belange des Vorstands zu Lasten des Vereins in der Öffentlichkeit diskutiert und interne, personalrelevante Dokumente an Außenstehende weitergegeben wurden. Dies wurde in der letzten Vorstandssitzung von mehreren Vorstandskollegen kritisiert. Daraufhin hat der Vorstand eine Kommission eingesetzt, den Vorgang zu untersuchen und dem Vorstand einen Vorschlag zum Vorgehen zu unterbreiten.

Einige wenige Vorstandskolleg:innen haben deutlich gemacht, dass sie für den neuen Vorstand aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Den Kolleg:innen wollen wir für ihr Engagement in den letzten zwei Jahren ausdrücklich danken.

In den letzten 10 Jahren hat sich die Mitgliederzahl der Abteilung ungefähr verdoppelt. Zwei Olympia-Goldmedaillen von Athleten der Abteilung und diverse Meistertitel sprechen eine deutliche Sprache, dass wir in dieser Zeit auch sportlich sehr erfolgreich waren.

Wichtig ist aber auch, dass eine Reihe von wichtigen, zukunftsweisenden Entscheidungen in den letzten zwei Jahren auf den Weg gebracht wurden, wie der Bericht zeigt. Es bleibt weiter viel für die Abteilung zu tun. Packen wir es an.

Andreas Statzkowski

Jürgen Lock

Christian Jost

Sven Buggel

Anstehende Termine im Juni:

14.06. 19:30 Mitgliederversammlung der Abteilung

25.06. 18:00 Siegerehrung Spiridon-Dreikampf

29.06. 17:00 28. midsommar-Sportfest

Sperrungen Mommsenstadion auf Seite 7 beachten

RÜCKBLICK

TRAINER UND TRAINERINNEN DER ABTEILUNG

Der Vorstand hat sich regelmäßig mit den Belangen unserer Trainer und Trainerinnen beschäftigt.

George Petzold, Lucas Jakubczyk und Heiko Schilff wurden als sportliche Leitung und Ansprechpartner für die Trainer und Trainerinnen sowie der Athleten und Athletinnen beauftragt. Sie haben einen richtig guten Job gemacht!

Ein wegweisender Beschluss war die Fortzahlung der Trainer- und Übungsleiterpauschale während der Pandemie unter Nachweis des zeitlich geleisteten Aufwands. Wir haben unsere Trainer und Trainerinnen gebeten, weiter Kontakt zum betreuten Personenkreis zu halten und virtuelle Anleitung zu geben. Damit haben wir einen wichtigen Schritt unternommen, unsere Trainer:innen weiter an den Verein zu binden und gleichzeitig ein Angebot an unsere Mitglieder auch während der Pandemie zu unterhalten.





George und Lucas haben alles im Blick (@LOTHARKOETHEPHOTOGRAPHY)

Außerdem gelang es der Geschäftsstelle auf Anregung von Lucas Jakubczyk innerhalb von 24 Stunden eine Testmöglichkeit für alle Übungsleiter:innen von Vereinsseite anzubieten. Eine vorbildliche Leistung durch den Hauptverein des SCC Berlin. Uns sind keine weiteren Vereine bekannt, die dieses Angebot in Berlin für ihre Übungsleiter:innen vorhalten.

Dank an die Geschäftsstelle!

Die Qualifizierung unserer Trainer:innen war ebenfalls ein wichtiges Thema für den Vorstand. So wurde beschlossen, zukünftig ausschließlich lizenzierte Trainer:innen zu verpflichten. Alternativ unterstützen wir unsere Trainer:innen finanziell, wenn sie Lizenzen

erwerben wollen und sich auf zwei Jahre verpflichten, weiter für die Abteilung tätig zu sein.

Natürlich fanden auch regelmäßig Besprechungen für die Trainer:innen der Abteilung statt und es wurden ihnen kostenfrei Trainingskleidung des SCC zur Verfügung gestellt.

Die Zahl der Trainerinnen und Trainer liegt zurzeit bei 50 Personen und ist damit erfreulicherweise stabil.

FINANZIELLE GRUNDLAGE ERWEITERT

Eine wichtige Grundlage für die Arbeit im Verein ist die finanzielle Situation der Abteilung. Der Schatzmeister wird dazu einen Bericht auf der Mitgliederversammlung abgeben. In Zeiten einer herrschenden Pandemie und größer werdendem Aufwand, Sponsoren für die Arbeit in den Vereinen zu finden, war es nicht selbstverständlich, dass der Hauptverein des SCC Berlin seinen Zuschuss für die Abteilung Leichtathletik und Triathlon im Jahr 2020 um 25% angehoben hat. Trotz des Wegfalls der Läufe der SCC-Events in 2020 und bislang in 2021 hat der Hauptverein auch für das Jahr 2021 seinen Zuschuss den Abteilungen ungekürzt gewährt. Damit können wir unsere insgesamt erfolgreiche Arbeit trotz der Herausforderungen durch die Pandemie ungemindert fortsetzen.

GESELLSCHAFTLICHES LEBEN IM VEREIN

2019 haben wir erstmals nach vielen Jahren wieder eine Weihnachtsfeier der Abteilung mit über 100 Besucher:innen durchgeführt. Obwohl die Vorbereitungen weit vorangeschritten waren, mussten wir aufgrund der Pandemie die Feier im letzten Jahr absagen. Wir planen aber für 2021 wieder die Durchführung einer Weihnachtsfeier ggf. in ähnlicher Form wie sie 2020 beabsichtigt war.

Unser Grillfest, das sich erfreulicherweise guter Nachfrage erfreut, konnte auch 2019 und 2020 durchgeführt werden und soll auch 2021 stattfinden. Die Siegerehrung des Spiridon-Wettbewerbs haben wir wieder vom Grillfest gelöst; sie soll als eine zusätzliche gesellschaftliche Veranstaltung der Abteilung am 25.

Juni 2021 durchgeführt werden. Seit ca. drei Jahren bieten wir alle zwei Monate einen Stammtisch für alle Mitglieder der Abteilung an. Vorstandsmitglieder berichten über aktuelle Themen der Abteilung, der Leichtathletik und des Berliner Sports und stellen sich Fragen von Mitgliedern. Aufgrund der Pandemie findet der Stammtisch zurzeit virtuell im Netz statt.



Siegerehrung Spiridon-Dreikampf 2019



TRANSPARENZ DER VORSTANDSARBEIT

Ein wesentliches Ziel des Vorstands in den letzten drei Jahren war die Verbesserung der Transparenz der Themen der Abteilung und Entscheidungen des Vorstands der Abteilung.

Neben dem Stammtisch, der von allen Mitgliedern genutzt werden kann, bietet der Vorstand alle zwei Monate eine Sprechstunde für die Mitglieder der Abteilung an. Außerdem erscheint monatlich ein Abteilungs-Newsletter zusätzlich zum Schwarzen C und dem Newsletter des Hauptvereins. In unserem Newsletter wird aktuell über Themen der Abteilung berichtet. Falls es den Wunsch von Mitgliedern gibt, dass zu bestimmten Themen zusätzliche Informationen für alle zur Verfügung gestellt werden sollten, bitten wir um Nachricht. Natürlich fließen weitere Informationen über die Website der Abteilung und selbstverständlich steht auch die Geschäftsstelle des Vereins und der Abteilung als Ansprechpartner zur Verfügung.

FORTLAUFENDE VERANSTALTUNGEN DER STADION-LEICHTATHLETIK



*Das midsommar-Sportfest ist jedes Jahr ein Highlight!
(@LOTHARKOETHEPHOTOGRAPHY)*

Der Veranstaltungskalender der Abteilung war vor Beginn der Pandemie sehr gut gefüllt. Neben dem Mittsommernachtssportfest und dem Hallen-Run-and-Jump wurden ein Werferabend, ein Ansporneln sowie ein Summer-Run-and-Jump durchgeführt. Im Rahmen der jeweils geltenden Vorschriften wollen wir zukünftig daran anknüpfen. So fand in diesem Jahr bereits das Summer-Run-and-Jump statt. Auch unser Mittsommernachtssportfest soll am 29. Juni im Mommsenstadion stattfinden. Außerdem halten wir daran fest, das Siegfried-Eifrig-Sportfest für die Jüngeren wieder durchzuführen.

Der BLV hat die Idee eines berlinweit ausgeschriebenen Cups an den SCC wie auch andere Berliner Vereine herangetragen. Er soll die Attraktivität der einzelnen Veranstaltungen der Berliner Vereine steigern. Der Vorstand hat auf Vorschlag unseres Leistungssportworts dem Vorschlag zugestimmt.

ANGEBOTE FÜR LAUFGRUPPEN AUFGEBAUT UND TRAINERSTAMM ERWEITERT

Dem Vorschlag der Laufgruppentrainer:innen folgend haben wir den Trainerstamm für die Laufgruppen erweitert. Mittlerweile haben wir neun Trainerinnen und Trainer, die in unterschiedlicher Aufgabenstellung für die Laufgruppen zuständig sind. Auch hier finden regelmäßige Besprechungen für die Trainer:innen statt. Auch während der Pandemie haben wir immer wieder - angepasst an die jeweiligen Vorschriften - Veranstaltungsangebote für die Laufgruppen gemacht. In 2021 waren es bisher die Grunewald-Challenges I und II. Hier besteht die Planung in 2021 weitere Startangebote für unsere Mitglieder zusätzlich zu den Veranstaltungen der Events anzubieten. Denkbar ist eine Fortsetzung der Aktivitäten aus dem Jahr 2020, die sich großer Beliebtheit erfreut hatte.

Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit der SCC Events ein Hygienekonzept erarbeitet, um eine maximale Sicherheit und ein sportliches Angebot miteinander zu vereinbaren.



NEUES LEISTUNGSSPORTKONZEPT

Leistungssportwart Sven Buggel und unser stellvertretende Vorsitzende Jürgen Lock haben dem Vorstand ein neues Leistungssportkonzept vorgelegt, das vom Vorstand einstimmig angenommen wurde. Es verbindet Fördern und Fordern, ist transparent und leistungsorientiert.

Insgesamt werden ca. 50 Athleten und Athletinnen von der Abteilung unterstützt. Daneben gibt es zusätzlich das ProTeam der SCC Events mit Sportlerinnen wie Gina Lückenkemper und Alina Reh und vielen weiteren bekannten Sportlern und Sportlerinnen.

Außerdem hat die Abteilung das Programm für Nachwuchsleistungssportler:innen des Hauptvereins für vier Athleten und Athletinnen der Abteilung in den letzten Jahren genutzt. Da das Programm nur für Personen bis zum 23. Lebensjahr gilt, ist beabsichtigt auf der kommenden Vorstandssitzung vier neue Sportler und Sportlerinnen der Abteilung dem Hauptverein zu benennen. Voraussetzung ist ein Alter bis zum 23. Lebensjahr und eine internationale sportliche Perspektive.



Die Triathletinnen greifen in der Bundesliga an.

TRIATHLON ALS WICHTIGER TEIL DER ABTEILUNG

Der Bereich Triathlon stellt zurzeit drei Mitglieder im Vorstand. Nina Perlitt und Marie Reichert haben regelmäßig an den Vorstandssitzungen teilgenommen und über Vorgänge, die die Triathleten betreffen berichtet. Dazu gehört eine Berücksichtigung der finanziellen Bedürfnisse unserer Triathlet:innen. Es ist in der Vergangenheit gelungen, mehr Wasserzeiten für die Triathlet:innen zu bekommen. Hieran gilt es auch in der kommenden Saison anzuknüpfen.

Sportlich sind unsere Triathlet:innen insbesondere durch Mitwirkung beim Team Berlin in der 2. Bundesliga sehr erfolgreich. Außerdem gibt es eine sehr aktive Jugendarbeit in Form der TriKids.

GUTE ZUSAMMENARBEIT MIT DER SCC EVENTS

Die Zusammenarbeit mit der SCC Events war auch in den vergangenen zwei Jahren sehr erfolgreich. Natürlich hat die Pandemie mit der Tatsache, dass über einen längeren Zeitraum hinweg keine Läufe stattfinden konnten, erhebliche Beeinträchtigungen für unsere Mitglieder mit sich gebracht. Die SCC Events hat dankenswerter Weise für alle Mitglieder, die Läufe der Events gebucht hatten, welche aus Gründen der Pandemie nicht stattfinden konnten, kostenfrei Trainingsjacken zur Verfügung gestellt. Sehr hilfreich ist das Engagement der SCC Events, Spitzensportler und -sportlerinnen der Leichtathletik wie Gina Lückenkemper in einem Pro-Team zu zusammenzufassen.



KOOPERATION MIT DER SPORTSCHULE AUF DEM OLYMPIAPARK

Sechs Athlet:innen der Abteilung wurden im laufenden Schuljahr auf der Sportschule auch durch den Einsatz von Georg Petzold eingeschult. Darüber hinaus hat der Vorstand einstimmig dem Präsidium den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Sportschule empfohlen. Auf der Sportschule sind eine Reihe weiterer Schüler und Schülerinnen, die anderen Abteilungen des SCC Berlin angehören. Das kann die Abteilung indes nicht alleine veranlassen, da das Präsidium grundsätzlich für den Abschluss von Verträgen durch den Verein zuständig ist.

In der Zukunft gilt es, die Kooperation zu leben und weiterhin in einem konstruktiven Dialog mit der Schule zu bleiben.



MISSBRAUCHSBEAUFTRAGTE ERNANNT

Der Jugendschutz und die Prävention jeder Form von Gewalt ist dem Vorstand der Abteilung ein zentrales Anliegen. Der Vorstand hat daher Ulrike Mahrla einstimmig zur Missbrauchsbeauftragten der Abteilung ernannt. Damit gibt es neben den Ansprechpartnern im Hauptverein zusätzlich eine direkte Ansprechpartnerin für die Abteilung. Hier besteht die Möglichkeit, auch anonym Vorgänge zu melden, um eine maximale Prävention bzw. eine maximale Unterbindung etwaiger Verstöße vorzunehmen.

Der Hauptverein beabsichtigt, sich auch in der Satzung dem Thema zu verschreiben und ein Gütesiegel des LSB zu erwerben. Bereits vor 15 Jahren hatte der SCC Berlin die Präventions-Charta des Landessportbundes unterschrieben. Dazu gehören regelmäßige Präventionsseminare und Informationen zu Themen der sexualisierten Gewalt im Sport.

POST COVID BERATUNG

Für Mitglieder, die nach überstandener Krankheit wieder mit dem Sport beginnen wollen, aber sportmedizinische Fragen dazu haben, bietet die Abteilung erstmals eine Beratung durch einen Fachmediziner der SCC Events an. Interessierte Personen können sich in der Geschäftsstelle melden und ihre Kontaktdaten hinterlassen, damit sich der Mediziner bei ihnen melden kann.

ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERZAHLEN

Innerhalb der letzten zehn Jahre hat sich die Zahl der Mitglieder in der Leichtathletik- und Triathlon-Abteilung ungefähr verdoppelt. Wir haben jetzt aktuell 1.583 Mitglieder. Durch die herrschende Pandemie haben wir im letzten Jahr nach vielen Jahren der Zunahme von Mitgliedern erstmals 22 Mitglieder verloren. Wir gehen jedoch davon aus, dass bei Einsetzen der Läufe der SCC Events und weiteren Aktivitäten des Vereins sich der Trend wieder umkehren wird. Die hohe Bindung der Mitglieder an die Abteilung ist zu begrüßen. Während der Pandemie ging die Zahl der Neueintritte allerdings spürbar zurück.

Der Wettkampfwart des BLV und früherer Mitarbeiter des SCC sowie die früher zuständige Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle haben uns darüber hinaus mitgeteilt, dass die Schülerhorteilnehmer und -teilnehmerinnen seit mittlerweile 25 Jahren über den Fachverband dem LSB gemeldet werden. Die jährlichen Kosten der Meldung zum LSB übernimmt der Hauptverein. Weder der Abteilung noch den Eltern entstehen Kosten. Am 1. August 1996 wurde der erste Hort des SCC als freier Träger der Jugendhilfe über den Landessportbund Berlin e.V. eingeweiht. Damit feiern wir also dieses Jahr ein herausragendes Jubiläum und waren vor allen anderen Sportorganisationen am Start. Da der BLV zu den preiswertesten Verbänden in Berlin gehört, hatte das damalige Präsidium unter Leitung unseren heutigen Ehrenpräsidenten Dr. Klaus Henk die Entscheidung getroffen, die betroffenen Kinder dort anzumelden. Hintergrund der Entscheidung war, dass die Kinder an Sport-AGs teilnehmen, die aber nicht zum Schulunterricht gehören, und sie durch unsere Initiative über eine Anmeldung beim Landessportbund Berlin versichert sind. Damit haben wir zu Gunsten der Kinder eine potenzielle Versicherungslücke schließen können. Im Laufe der Jahre ist die Zahl der betreuten Kinder durch den SCC gestiegen und damit auch die Zahl, der beim BLV gemeldeten Personen.

Seit mehreren Jahrzehnten gibt es in Berlin einen Wettbewerb der Sportverbände bezüglich ihrer Mitgliederzahlen, da die Zuschüsse des Landessportbundes sich nach den Mitgliederzahlen der Verbände richten. So hat der Turnerbund sogar mit Zuschüssen an die Mitgliedsvereine um Mitglieder geworben. Der Umstand hat zu einem erheblichen Mitgliederzuwachs des Verbandes insbesondere durch Mehrspartenvereine geführt. Der BLV hat sich vor weniger als 10 Jahren angesichts rückläufiger Mitgliederzahlen bei seinen Mitgliedsvereinen gemeldet und darum gebeten, soweit möglich, mehr Mitglieder beim BLV zu melden, um im Wettbewerb der Verbände konkurrenzfähig zu sein. Das Präsidium des SCC hat damals die Entscheidung getroffen, dass auch angesichts der günstigen Verbandsabgaben beim BLV und der Tatsache, dass man die Leichtathletik im Rahmen des



Wettbewerbs der Verbände unterstützen möchte, dem Wunsch des Verbandes Folge zu leisten und verbandsungebundene Sportler und Sportlerinnen dem BLV als Mitglieder zu melden.

Im Jahr 2020 gab es darüber hinaus mehrere Abteilungen des SCC Berlin, die massive Probleme mit ihrem Fachverband hatten. Nachdem man über Jahre vergeblich mehr Transparenz und Mitsprache eingefordert hat, sind die Abteilungen auf das Präsidium des SCC zugegangen und haben das Präsidium gebeten, die Breitensportler der Abteilungen bei dem bisherigen Fachverband abzumelden und sie bei einem anderen Fachverband anzumelden. Das Präsidium hat der Bitte der Abteilungen Rechnung getragen und wegen der günstigen Verbandsabgaben die Sportler und Sportlerinnen beim BLV gemeldet. Die betroffenen Abteilungen zahlen seitdem eine deutlich reduzierte Verbandsabgabe. Der Vorgang ist dem Landessportbund Berlin selbstverständlich bekannt.

Der BLV - also unser Fachverband - hat in den letzten Jahren erfreulicherweise insgesamt deutlich an Mitgliedern zugenommen. Ein Grund war die Anmeldung von über 1000 Gesundheits-Sportlern und -Sportlerinnen durch den TSV Wittenau, dem dafür ausdrücklich zu danken ist und der dadurch zum zweitgrößten Verein im BLV aufgestiegen ist. Im Rahmen der Präsidentenbriefe beim BLV ist über die Entwicklung der Mitgliederzahlen offen und transparent berichtet worden.

Uns bekannte Sperrungen im Juni:

Zu diesen Zeiten ist ein Training auf der jeweiligen Anlage nicht möglich!

Mommsenstadion

Mo., 14.06.	u.a. Mitgliederversammlung der Abteilung
Sa., 19.06.	Berlin Rebels vs. Braunschweig NY Lions
Sa., 26.06.	Berlin Rebels vs. Kiel Baltic Hurricanes
Mo., 28.06.	Vorbereitungen 28. midsommar-Sportfest
Di., 29.06.	28. midsommar-Sportfest

